

== Lager-Artikel! ==

[7263.]

Ich bitte, nicht auf Lager fehlen zu lassen:
Schiller, Friedr. von, über die ästhetische
Erziehung des Menschen. In einer Reihe
von Briefen.

Preis 75 s ord., 50 s netto;
elegant cartonnirt mit Goldschnitt 1 M.
20 s ord., 90 s netto, 80 s baar.

= Freieempl. 7/6 baar. =

Thätige Handlungen unterstütze ich gern
durch besonders günstige Bezugsbedingungen
und erlaube höflich um gef. Verwendung für
dies absatzfähige Büchlein.

= Auslieferung in Leipzig. =

Brandenburg a. d. S., 10. Februar 1880.
J. Bieffe.

Schul-Prämie

zum Geburtstage unseres Kaisers
und am Semester-schluss.

[7264.]

Gruppe, O. F., vaterländische Gedichte.
N. A. Brosch. 4 M 50 s; eleg. geb.
5 M 25 s.

Bedarf bitte zu verlangen. Fest mit 50%
R., à cond. mit 33 1/3 %.

Ren-Ruppin. Rud. Petrenz.

Gegen baar mit 40%!

[7265.]

Wichtig für Decorateure, Muster-
zeichner, Teppich- und Tapeten-Fabriken,
Architekten, Kunstgewerbliche Fach-
schulen etc.

L'art industriel.

L'ornement des tissus

(die Verzierung der Gewebe), recueil
historique et pratique par M. Dupont-
Auberville. Mit erläuterndem Texte
u. 100 Tafeln in Folio in reichstem
Farbendruck, enthaltend ca. 2000 Mo-
tive der Kunst im Alterthum, Mittel-
alter, der Renaissance-Epoche und des
XVII. und XVIII. Jahrhunderts.

Preis in Mappe: 132 M

Beinahe zweitausend ornamentale
Motive, welche den prachtvollsten Gold- und
Silberbrokaten, den wunderbarsten Seiden-,
Sammet- und Leinstoffen entnommen sind,
die vom höchsten Alterthum bis zu Ende
des achtzehnten Jahrhunderts erzeugt wur-
den, werden in diesem Werke vereinigt.

In künstlerischer Hinsicht ist die Samm-
lung des Herrn Dupont-Auberville vielleicht
die einzige, die eine so vollständige Aus-
wahl von Mustern bietet. Unter diesen
zahllosen Reichthümern sind diejenigen Mu-
ster zur Veröffentlichung gewählt, die am
würdigsten schienen, in ein so bedeutendes
Werk aufgenommen zu werden. Es ist bei
dieser Wahl die Erfahrung benutzt, die ein
langes Studium der Kunst und Archäo-
logie gewidmeten Werke verliehen hat. Bei
der Nachahmung haben die Zeichner eine
grosse Meisterschaft entwickelt. Man glaubt
das Gewebe selber vor Augen zu haben, man

ist gleichsam geblendet von den sarten glän-
zenden Reflexen.

(Dieses Werk, im Jahre 1876—78 erschie-
nen, ist Verlag der Firma Ducher & Co.
in Paris; — für Deutschland und Oesterreich-
Ungarn haben wir die General-Vertretung.)
Polytechnische Buchhandlung (A. Seydel)
in Berlin.

Höchst wichtige Novitäten.

[7266.]

In meinem Verlage sind erschienen:

**Ein dunkler Punkt.
Beleuchtet**

in einem offenen Briefe
von

Dr. Friedr. Fabri.

Preis 80 s.

13/12 Expl., in Rechnung 25 %, gegen baar
30 %.

Eine Entgegnung auf die zur Zeit viel
Aufsehen erregende Broschüre des Herrn Dr. D.
Zacharias über die Bevölkerungszunahme in
ihrer Beziehung zu den socialen Nothständen.
Der Verfasser macht entschieden Front gegen
das als einzigstes Hilfsmittel gepriesene „Zwei
Kinder-System“.

Aus meiner Jugend

von

Heinr. Leo.

Pr. geh. 5 M; geb. 6 M

Der berühmte Historiker und langjährige
Stütze der conservativen Partei in Preußen
schildert uns in obigem Buche seine Jugendzeit,
und ist es interessant, den Entwicklungsgang
des später so bedeutenden Mannes zu verfolgen.
Das Buch spricht für sich selbst und bedarf kei-
ner weiteren Empfehlung.

Unter der conservativen Partei finden Sie
sichere Abnehmer der höchst werthvollen Bio-
graphie.

Kaiser Wilhelm.

Fünf Festreden

von

Dr. Joseph Schlüter.

Preis geh. 1 M 60 s; eleg. geb. 2 M 40 s.
(Gebundene Exemplare nur fest.)

13/12 Exemplare, in Rechnung mit 25 %,
gegen baar mit 30 %.

Bei den bevorstehenden Geburtstags-Fest-
lichkeiten Sr. Majestät des Kaisers wollen Sie
dem Buche die verdiente Beachtung schenken.
Durch Auslegung im Schaufenster, durch Ver-
sendung, besonders an die Herren Lehrer, wer-
den Sie leicht einen großen Absatz erzielen
können.

Das Erscheinen sämtlicher obiger Schrif-
ten wird jedenfalls großes Aufsehen erregen,
und wollen Sie mir Ihren Bedarf möglichst
umgehend aufgeben.

Besondere Circulare werden Ihnen später
noch zugehen.

Gotha, Februar 1880.

Friedrich Andreas Perthes.

[7267.] In unserm Verlage erscheint sei-
Neujahr:

Schweizer. Schularchiv.
Organ der Schweizer. Schulaus-
stellung in Zürich.

Monatlich eine starke Nummer.

Preis pr. Jahrg. 1 1/2 M

Die Reichhaltigkeit und Gediegenheit
dieses vorzüglichen Schulblattes, sowie der
ungewöhnlich billige Preis sichern dem-
selben eine grosse Verbreitung.

Wir liefern die soeben erschienene Nr. 1
als Probenummer auf Verlangen an jene
Handlungen, die sich ernstlich und in den
weitesten Kreisen für das „Schweizer.
Schularchiv“ verwenden wollen. Alle Schul-
behörden, Schulinspectoren, pädagogische
Lesezirkel u. s. w. sind sichere Abonnenten.

Wir expediren die Continuation nur
baar mit 50 % Rabatt, und erfolgt Nach-
nahme mit Nr. 3.

Die günstige Bezugsbedingung und leichte
Gewinnung von Abonnenten machen Ihre
Bemühungen sehr lohnend.

Zürich, im Januar 1880.

Orell, Füssli & Co.,
Verlag.

[7268.] In J. D. Sauerländer's Verlag in
Frankfurt a/M. ist soeben erschienen:

Jahresbericht

über die

Leistungen und Fortschritte

in der

Forstwirtschaft.

Unter Mitwirkung von Fachgenossen

herausgegeben von

Oberförster Saalborn.

Bericht für das Jahr 1879.

6 Bogen gr. 8. Geh. 1 M 40 s,
netto 1 M 5 s.

Handlungen, welche Absatz für Fachliteratur
haben, wollen gefälligst ihren Bedarf à condi-
tion verlangen.

U. Hoepli in Mailand.

[7269.]

Soeben erschien die einzige Nummer von:

„— **Milan - Milan.** —“

Giornale pubblicato nell' occasione della
gran veglia di beneficenza al Teatro alla
Scala. Fol. 36 Seiten.

Preis pro Expl. direct franco per Kreuzband
80 s baar.

Aehnlich dem berühmten Journal Paris-
Murcie, jedoch viel reichhaltiger. Fast alle
Mailänder Gelehrten und Künstler haben sich
daran betheiligigt, so mit Zeichnungen: Bianchi,
Pagliano, Rinaldi, Bouvier, Fontana u. A. —
unter den Autographen findet man Careano,
de Amicis, C. Cantù, Maffei, Ascoli, G. Verdi
(mit einigen Musiktacten) u. s. w.

Ich liefere nur baar.

Mailand, 11. Februar 1880.

U. Hoepli.